

Jahresrückblick 2025

Das Jahr 2025 brachte für das Universitätsarchiv den Abschluss der ersten Phase der mehrjährigen Renovierungsarbeiten. Auch wenn zahlreiche Details noch nachgearbeitet werden, ist so eine gute Arbeitsumgebung für Mitarbeitende und Nutzende wiederhergestellt, auch wenn die Renovierung einiger Arbeitsräume noch aussteht. Das Jahr begann im Februar mit einer gro-



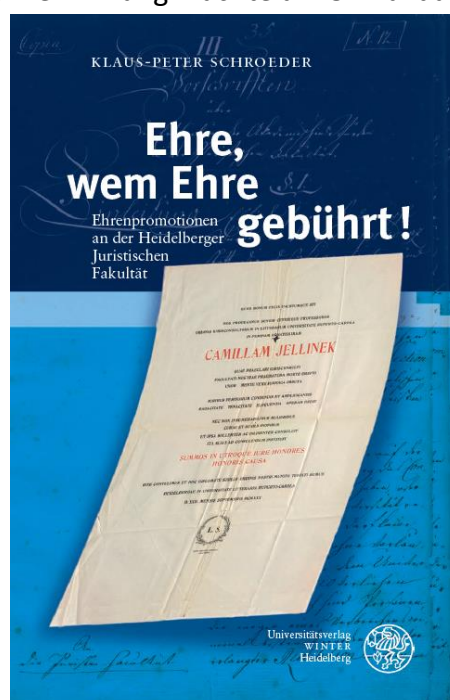
ßen Tagungsveranstaltung zum 125. Geburtstag von Hans-Georg Gadamer in Kooperation mit der Gadamer-Gesellschaft (Abb.). Unter dem Thema „Hermeneutik heute – disziplinäre und disziplinübergreifende Perspektiven“ wurden seine erkenntnistheoretischen Arbeiten für verschiedene Disziplinen nutzbar gemacht. Der Freundeskreis-Abendvortrag des Veranstalters und Präsidenten der Gadamer-Gesellschaft Prof. Dr. Carsten Dutt bot zudem einen Überblick zum Werk und langjährigen Schaffen des Philosophen an der Universität Heidelberg. Begleitend wurde eine Kabinettausstellung mit Text- und Bilddokumenten zu Werk und Wirken Hans-Georg Gadamers in Heidelberg im Foyer des Universitätsarchivs gezeigt.

Im März folgte ein internationaler Workshop zum Thema „Modelle und Kooperationsmöglichkeiten historischer Personendatenbanken“, der gemeinsam mit dem Prager „Institute of the History and Archive of Charles University“ veranstaltet wurde. Er diente als orientierender Auftakt zu dem Projekt einer „Historischen Personendatenbank der Universität Heidelberg 1386-1936“, in dem ausgehend von der Erfassung der einzelnen Einträge auf den inzwischen digitalisierten Matrikelseiten weiterführende Informationen aus den Adressbüchern der Universität und den Studierendenakten zu den insgesamt ca. 150.000 Universitätsmitgliedern des gesamten Zeitraums in einer Graph-Datenbank zusammengeführt werden sollen.



Neben den beiden größeren Veranstaltungen fanden mehrere Abendvorträge des Freundeskreises für Archiv und Museum im Universitätsarchiv statt. Den Anfang machte am 8. Mai das Vorstandsmitglied Dr. Martin Krauß mit einem Vortrag über die Aufzeichnungen von Fritz Ernst zum Kriegsende in Heidelberg 1945. Im Juni folgte ein in Kooperation mit dem Freundeskreis des eng mit der Heidelberger Universität verbundenen griechischen Philosophen Panajotis Kondylis veranstalteter Abendvortrag von der ehrenamtlichen Archivmitarbeiterin Dr. Gisela Horst, die kürzlich eine Verzeichnung seines Bestandes abgeschlossen hatte.

Im Herbst konnten zwei Bände der Reihe „Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte“ in Abendveranstaltungen vorgestellt werden. Nach Band 12 von Prof. Dr. Klaus-Peter Schroeder über die „Ehrenpromotionen an der Heidelberger Juristischen Fakultät“ (Abb.) folgte unmittelbar Band 13 „Kuno Fischer (1824-1907). Mein Lebenslauf“ von Prof. Dr. Folker Reichert, der gemeinsam mit der Goethe-Gesellschaft im Rahmen einer Lesung aus Kuno Fischers Abhandlung „Goethe und Heidelberg.



Festrede zur städtischen Goethefeier aus Anlaß des 150. Geburtstages Goethes“ aus dem Jahr 1900 der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Den Jahresabschluss bildete im Dezember der Vortrag von Prof. Dr. Heike Jöns von der Loughborough University (GB) über „Geographien des akademischen Reisens und die Entstehung moderner Forschungskulturen an der Universität Heidelberg, 1751–1810“. Zudem war die Archivleitung wie in jedem Jahr mit einem Vortrag an dem Heidelberger Mittelaltertag beteiligt. Auf der Tagung „Deviance, criminality and discipline in the academic sphere of the Middle Ages and the Early Modern Period“ an der Universität Prag erläuterte sie die in den Rektorbüchern und Matrikeln bemerkenswert detailliert überlieferten Vorkommnisse in Heidelberg und stellte auf der ICARUS-Convention #35 im Staatsarchiv Venedig Stand und Perspektiven der in Kooperation mit der Universitätsbibliothek im Rahmen von Drittmittelprojekten durchgeführten Digitalisierung und Erschließung von Urkunden und Amtsbüchern vor.

Die umfangreichsten Übernahmen aus Fakultäts- und Universitätsverwaltung kamen 2025 von der Theologischen Fakultät mit Personalakten, Habilitationen (bis 2015) und Promotionen (2012-2019) und dem Studierendensekretariat mit Studierendenakten vom SoSe 2021 bis WiSe 2023/24. Von Bedeutung war auch die Abgabe der Habilitationsakten (1990-2010) der Juristischen Fakultät. Von dort kam zudem der umfangreiche Nachlass des 2024 verstorbenen

Kunstrechts-Spezialisten Erik Jayme. Weitere (Teil-)Nachlässe stammen von der Frauenrechtlerin Camilla Jellinek sowie den Juristen Friedrich Endemann, Thomas Hillenkamp und Peter Ulmer, von dem Philosophen Hans-Georg Gadamer, dem Chemiker Rolf Gleiter, dem Theologen Gustav Hölscher und dem Direktor der Psychiatrischen Klinik Christoph Mundt. Bemerkenswert sind zudem ein Kollegheft „Allgemeine Chemie“ von Robert Wilhelm Bunsen, aus der Medizinischen Klinik Bücher der Ambulanz für Nervenranke (1919-24) sowie umfangreiches Bildmaterial zu Personen und Geschichte des Chemischen Instituts.

Bei den digitalen Unterlagen geht es nach der Einführung des Campus-Management Systems heiCO (Heidelberg Campus Online) vor allem um die Beratung bei der Implementierung von Archivierungsmodulen sowie um die Sicherung und Übernahme von Studierendendaten aus den alten Systemen HISPOS und HISSOS. Zugleich werden Drittmittelanträge für die Fortsetzung der Digitalisierung und Erschließung von Altbeständen (Rektorbücher 1653-1805) vorbereitet und KI-Optionen für die Tiefenerschließung der bereits digitalisierten Bestände getestet.

Publikationen

Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte

1. Klaus-Peter Schroeder: Ehre, wem Ehre gebührt! Ehrenpromotionen an der Juristischen Fakultät der Universität Heidelberg (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte 12), Heidelberg 2025.
2. Folker Reichert (Hg.): Kuno Fischer (1824–1907), Mein Lebenslauf (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte 13), Heidelberg 2025.
3. Andreas Cser / Ingo Runde (Hgg.): Max Webers Rezeption in Heidelberg. Beiträge zur Tagung im Universitätsarchiv Heidelberg am 13. und 14. Oktober 2022 (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte 14), Heidelberg 2026 [in Druckvorbereitung].

Aufsätze

1. Heike Hawicks / Ingo Runde: »Abfertigung« und »Apologie« Kuno Fischers Entzug der Lehr-erlaubnis an der Universität Heidelberg und sein publizistisches Nachspiel 1853/54, in: Kuno Fischer – Ein Heidelberger Kathederfürst des 19. Jahrhunderts, Tagung zu seinem 200. Geburtstag, 24.-25. Oktober 2024 im Universitätsarchiv Heidelberg, hrsg. von Peter König [in Vorbereitung].
2. Heike Hawicks / Ingo Runde: Statuten, ‚Studentenkriege‘ und Majestätsverbrechen. Normen und Konfliktpotenziale des akademischen Lebens an der spätmittelalterlichen Universität Heidelberg, in: Devianz, Kriminalität und Disziplin im akademischen Raum des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Tagung 12.-13. Juni 2025 an der Karlsuniversität Prag, hrsg. von Martin Holý [im Druck].
3. Ingo Runde: Charters in the University Archives of Heidelberg as testimonials of University Seal Design, in: Seals, Stamps and Administration: Digitizing Bureaucracy – Preserving Cultural Heritage [internationaler Workshop des Heidelberg Center for Cultural Heritage / HCCH, 5. und 6. Juli 2019, im Druck].
4. Ingo Runde: Ludwig III. und seine gelehrten Berater, in: Ludwig III. von der Pfalz (1378–1436). Kurfürst – Konzilsprotektor – Landesherr (Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung. Reihe B, Abhandlungen zur Geschichte der Pfalz 24), hrsg. von Franz Fuchs / Pirmin Spieß / Ellen Widder, Neustadt an der Weinstraße 2025, S. 303-321.

Lehre

WiSe 2024/25

Deutsche Schriftkunde I: Urkunden und Amtsbücher zur Geschichte der Pfalzgrafen bei Rhein und der Universität Heidelberg im späten Mittelalter, 22 TN (Übung Dr. Runde)

SoSe 2025

Deutsche Schriftkunde II: Urkunden und Amtsbücher der Frühen Neuzeit, 25 TN (Übung Dr. Ingo Runde)

WiSe 2025/2026

Erschließung und Digitalisierung von Urkunden und Amtsbüchern, 21 TN (Übung Dr. Runde)
Stationen der Heidelberger Universitätsgeschichte 16 TN (Tagesexkursion, Dr. Runde)

Tagungen und Vortragsveranstaltungen im Archiv

10. –12.02.2025 **Tagung „Hermeneutik heute – Disziplinäre und disziplinübergreifende Perspektiven“**. In Kooperation mit der Hans-Georg Gadamer-Gesellschaft aus Anlass des 125. Geburtstags von Hans-Georg Gadamer
24. –25.03.2025 **Internationaler Workshop „Modelle und Kooperationsmöglichkeiten historischer Personendatenbanken“** im Universitätsarchiv Heidelberg
- 08.05.2025 **Abendvortrag** Dr. Martin Krauß (Heidelberg): „Wir hatten einige gemütliche Nachmittage mit Nestlé-Kaffeepulver und Chesterfield-Zigaretten“. Die Aufzeichnungen von Fritz Ernst zum Kriegsende in Heidelberg 1945
- 26.06.2025 **Abendvortrag** Dr. Gisela Horst (Heidelberg): „Anerkennung, ein Grundbedürfnis unserer Identität – Beobachtungen des Heidelberger Philosophen Panajotis Kondylis“ [anlässlich des Abschlusses der Bestandsverzeichnung durch die ehrenamtliche Mitarbeiterin]
- 20.11.2025 **Buchvorstellung** Prof. Dr. Klaus-Peter Schroeder (Heidelberg): „Ehre, wem Ehre gebührt! Ehrenpromotionen an der Heidelberger Juristischen Fakultät“ (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte 12)
- 27.11.2025 **Lesung und Buchvorstellung „Kuno Fischer und Goethe“** in Kooperation mit der Goethe-Gesellschaft Heidelberg e.V. im Rahmen der Veranstaltungen zum Gedenken an den ersten Besuch Goethes in Heidelberg 1775
Dr. Heike Hawicks / Dr. Ingo Runde (Heidelberg), Lesung aus: Kuno Fischer, Goethe und Heidelberg. Festrede zur städtischen Goethefeier aus Anlaß des 150. Geburtstages Goethes, Heidelberg: Winter [1900].
Prof. Dr. Folker Reichert (Heidelberg), Buchvorstellung „Kuno Fischer (1824-1907). Mein Lebenslauf“ (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte 13)
- 18.12.2025 **Abendvortrag** Prof. Dr. Heike Jöns (Loughborough University, England) Geographien des akademischen Reisens und die Entstehung moderner Forschungskulturen an der Universität Heidelberg, 1751–1810

Ausstellungen im Foyer des Universitätsarchivs

01.10.2024 – 31.01.2025 Ausstellung zum 200. Geburtstag von Kuno Fischer (begleitend zur Tagung 24.-25.10.2024)

10.02.2025 – 31.12.2025 Ausstellung zum 125. Geburtstag von Hans-Georg Gadamer (begleitend zur Tagung 10.-12.02.2025)

Vorträge von Mitgliedern des Archivteams auf Tagungen und Veranstaltungen

24.–25.03.2025 Workshop „Modelle und Kooperationsmöglichkeiten historischer Personendatenbanken“ im Universitätsarchiv Heidelberg, Vortrag: „Historische Personendatenbank der Universität Heidelberg 1386–1936 als Pilotprojekt für ein Matrikelportal der Universitäten in Baden-Württemberg“ (Dr. Runde)

12.-13.06.2025 Tagung „Deviance, Criminality and Discipline in the Academic Sphere of the Middle Ages and the Early Modern Period“, Charles University Prague, Karolinum, Vortrag: „Statuten und ‚Studentenkriege‘ – Normen und Konfliktpotenziale des studentischen Lebens an der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Universität Heidelberg“ (Dr. Runde mit Dr. Hawicks)

05.07.2025 12. Mittelaltertag der Universität Heidelberg, Vortrag: „Von Adlern und Löwen. Eine kleine Einführung in die Wappenlehre“ (Dr. Runde)

18.-19.07.2025 Fortbildung Fachverband Medizingeschichte 19. Jahrhundert, Universität Heidelberg, Vortrag: „Universitätsarchive als Labore der Medizin- und Wissenschaftsgeschichte“ (Phieler)

03.-05.09.2025 XX Biannual conference The german-polish society for the history of medicine „Thèse – European dissertation cultures in medicine, Heinrich Heine Universität, Vortrag: „Das Heidelberger Spezialinventar – Daten, Quellen und verwandte Bestände“ (Phieler)

14.09.2025 Mitwirkung am Tag des offenen Denkmals am 14.09.2025 im GLORIA-Kino Heidelberg (Meyer)

12.-14.11.2025 ICARUS Convention #35 „Bridging Centuries: Digital Pathways for Medieval Charters and Beyond“ im Staatsarchiv Venedig, Vortrag: „Digitization and indexing of medieval charters and official books in the Heidelberg University Archives“ (Dr. Runde)

Medienecho

22./23.02.2025 Artikel „Ein Fixstern am Geisteshimmel“ zur Gadamer-Jubiläumstagung (RNZ Nr. 44, S. 33 „Wissenschaft“).

01.04.2025 Artikel „Hier hatte Hannah Arendt mit ihre glücklichste Zeit“ (RNZ Nr. 76, S. 5 „Heidelberg“)